



Handwerkskammer Dortmund lud zum Kartoffelsuppe-Essen

Vorweihnachtliches Beisammensein im Bildungszentrum Ardeystraße

Dortmund. Rund 50 Gäste des Dortmunder Handwerks sowie Vertreter*innen aus Wirtschaft und Politik trafen sich heute zum Kartoffelsuppe-Essen in der Handwerkskammer (HWK) Dortmund. Bei dem Treffen, das traditionell zum Ende des Jahres stattfindet, diskutierten die Anwesenden die aktuellen Herausforderungen für das Handwerk und warfen einen Blick ins neue Jahr.

So machten beispielsweise die hohen Energiekosten dem Handwerk immer noch zu schaffen. Auch würden die Betriebe stark unter überbordender Bürokratie leiden. Generell habe die jüngste HWK-Konjunktur-Umfrage im Herbst gezeigt, dass die Stimmung im lokalen Handwerk weiterhin angespannt sei und sich der Optimismus gegenüber dem Frühjahr abgeschwächt habe.

Für das kommende Jahr wünscht sich das Handwerk mehr Bürokratieabbau durch weniger und praxistauglichere Gesetze. Außerdem seien Handwerksbetriebe auf dauerhaft bezahlbare Energiepreise angewiesen, damit sie wettbewerbsfähig bleiben.

Das traditionelle Kartoffelsuppe-Essen findet jährlich im Wechsel mit der Kreishandwerkerschaft Dortmund Hagen Lünen statt und bildet den Jahresabschluss des heimischen Handwerks.



Kammerbezirk Dortmund

Kreisfreie Städte	Ennepe-Ruhr-Kreis	Kreis Soest	Kreis Unna
Bochum	Breckerfeld	Anröchte	Bergkamen
Dortmund	Ennepetal	Bad Sassendorf	Bönen
Hagen	Gevelsberg	Ense-Bremen	Bork
Hamm	Hattingen	Erwitte	Fröndenberg
Herne	Herdecke	Geseke	Holzwickede
	Schwelm	Lippetal	Kamen
	Sprockhövel	Lippstadt	Lünen
	Wetter	Möhnesee	Schwerte
	Witten	Rüthen	Selm
		Soest	Unna
		Warstein	Werne
		Welver	
		Werl	
		Wickede	



Kontakt

Sonja Raasch Redakteurin Kommunikation
T 0231 5493-113 · E-Mail: presse@hwk-do.de
Handwerkskammer Dortmund
Pressestelle · Ardeystraße 93 · 44139 Dortmund
www.hwk-do.de